



Das Wasser fließt

Als Garching seinen kleinen Bach bekam

© Archiv Pichler



Gefeiert:
Das war die Bürgerwoche



Geradelt:
Garching ist Nummer 1
im Stadtradeln



Gewonnen:
Meister des STK Garching



15. RÜCKENWINDLAUF

am Business Campus München : Garching

Langjährige und neu geknüpfte Partnerschaften ermöglichen jedes Jahr den reibungslosen Ablauf des Rückenwindlaufs. So unterstützten auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Sponsoren wie Adjutant, Bagar, BESL, Condair, deutsche Pfandbriefbank, Freiraum, EWG, Edeka Ernst, Getränke Altinger, Ibis, ifp consulting, Net-D-Sign, OMNICARE sowie Scott. Die Firma Ströer trat dieses Jahr erstmals neben dem im Business Campus ansässigen Dorint Hotel als Hauptsponsor auf.

Wir bedanken uns ganz herzlich nicht nur bei den Sponsoren des Rückenwindlaufs, sondern auch bei unseren Partnern: Amer Sports, My Locus, LiveCo Veranstaltungstechnik, Bavaria-Zelte GmbH, Bücher-Sirius GmbH, Gasthof Neuwirt Garching, Soul Yoga, Ristorante da Umberto.



businesscampus.de



Liebe Leserinnen und Leser,

wo Garching ist, da ist vorne. Gut, im Fußball war das zuletzt nicht immer so. Aber wir sind die Nummer eins im Stadtradeln und werden von den anderen Kommunen auf unseren Drahteseln benedict. Bei den Herren und Damen über 30 Jahre gibt es weit und breit keine besseren Tennisspieler. Und wir haben mit unserer Bürgerwoche das, an was kein Volksfest der Welt heranreicht. Gut, die Wiesn ist auch ganz nett. Aber Garching ist kreativer, schöner, familiärer. Beim Straßenfest haben alle zusammen-

geholfen, damit wir uns selbst das perfekte Fest schenken. Wir Garchinger dürfen uns da schon einmal auf die Schultern klopfen. Und nach dem Festmonat Juli kommt der Urlaubsmonat August. Wir wünschen Ihnen allen schöne Ferien, ob in der Fremde oder bei der Erholung daheim auf Balkonien oder am Garchinger See.

Herzlichst,

Ihre Gabi Cygan und
Ihr Nico Bauer



Jetzt abschließen:
Elementarversicherung

Damit Sie sich bei Extremwetter
rundum sicher fühlen.

Wir beraten Sie gerne.

Versicherungs-Service
Alfred Behringer

Schleißheimer Straße 9 · 85748 Garching
Telefon 089 326769-0
info@behringer.vkb.de · www.behringer.vkb.de



Finanzgruppe

Kinder helfen Kindern

Erlös des Sportfests des Kindergartens am Mühlbach geht an das Spatzennest in Allershausen

Den Kindern im Kindergarten Spatzennest in Allershausen geht es gar nicht gut. Ihr Kindergarten wurde beim Hochwasser schwer getroffen und die Kinder haben eine Notbetreuung in der Sporthalle. Der Kindergarten am Mühlbach hat deshalb die Einnahmen seines diesjährigen Sportfestes an die vom Hochwasser betroffene Einrichtung in Allershausen gespendet. Alexandra Fischer, Leiterin des Kindergartens am Mühlbach: „Wir hoffen, dass unser Beitrag den Kindern und Erziehern im Spatzennest ein Stück Normalität zurückbringt.“ Die Spende wur-

de in der Mehrzweckhalle in Allershausen übergeben, in der die Kinder gerade untergebracht sind. Zuvor gaben die Kinder beim Sportfest an verschiedenen Stationen ihr Bestes. Hier wurden beim Weitsprung eigene Rekorde überboten, beim Parcours Geschicklichkeit unter Beweis gestellt und auch bei den anderen Disziplinen waren die Kinder mit Feuereifer dabei. Am Ende wurde jedes Kind mit einem kleinen Preis belohnt. Einen sportlichen Höhepunkt des Festes stellte der gemeinsame Tauziehwettbewerb dar.



Spendenübergabe: (von links) Marion Ellenbrock (Leiterin Spatzennest), Alexandra Fischer (Leiterin Kindergarten Am Mühlbach), Elisabeth Mößner (Kindergarten Am Mühlbach, mit Tochter am Arm) und Kinder aus dem Spatzennest.
Foto: Kindergarten am Mühlbach



Bachlauf am Römerhof bei der Patrona Bavariae. Foto: Felix Benjamin Brümmer, Stadt Garching

Der heutige Bachlauf durch Garching

„Es war doch schee, wenn durch Garching a Wassal fliaßat“ – das war die Vision des damaligen Bürgermeisters Helmut Karl

Erinnerungen von Alfons Kraft aus seiner Zeit von 1964 bis 2002, in der er der Technische Leiter in der Gemeindeverwaltung war



Beratung: Bürgermeister Helmut Karl (li.) und Alfons Kraft. Foto: Alfons Kraft

Der Garchinger Mühlbach läuft seit anno dazumal nur am Rande der Ortschaft, ohne das Stadtbild im Inneren zu bereichern. Beispielweise läuft in Ismaning der Seebach Ortsbild-prägend und belebend mitten durch den Ort. Dort hatte der Bach die Seidlmühle angetrieben. Im Gegensatz dazu war die Garchinger Mühle einen dreiviertel Kilometer von der Ortsmitte „weit draußen“, ohne das Ortsbild beleben zu können. Da kam die Idee auf, warum nicht gleich zur städtebaulichen Belebung und Verbesserung einer dörflichen Struktur ein offenes Gewässer in Form eines Dorfweihers mitten hinein in die Ortsmitte zu erstellen?

Der erste Gedanke war, um das erforderliche Wasser zu haben, den ehemaligen Feuerlöschkanal von 1943, der vom Schleißheimer Schlosskanal gespeist wurde, wieder zu aktivieren. Aber dieser war seit den 50er Jahren beim Siedlungsbau östlich der Münchener Straße an verschiedenen Stellen unterbrochen und geschlossen worden. Die Ausleitung gibt es heute noch. Ein verrohrter Teil bis hin zur alten B471 dient der Landwirtschaft bei Trockenheit zur Beregnung der Felder. Also war es nix, dieses Wasser zu nutzen. Aber da war doch noch der alte Molkereibrunnen, der das Wasser aus 23 Meter Tiefe zur Verfügung stellte.



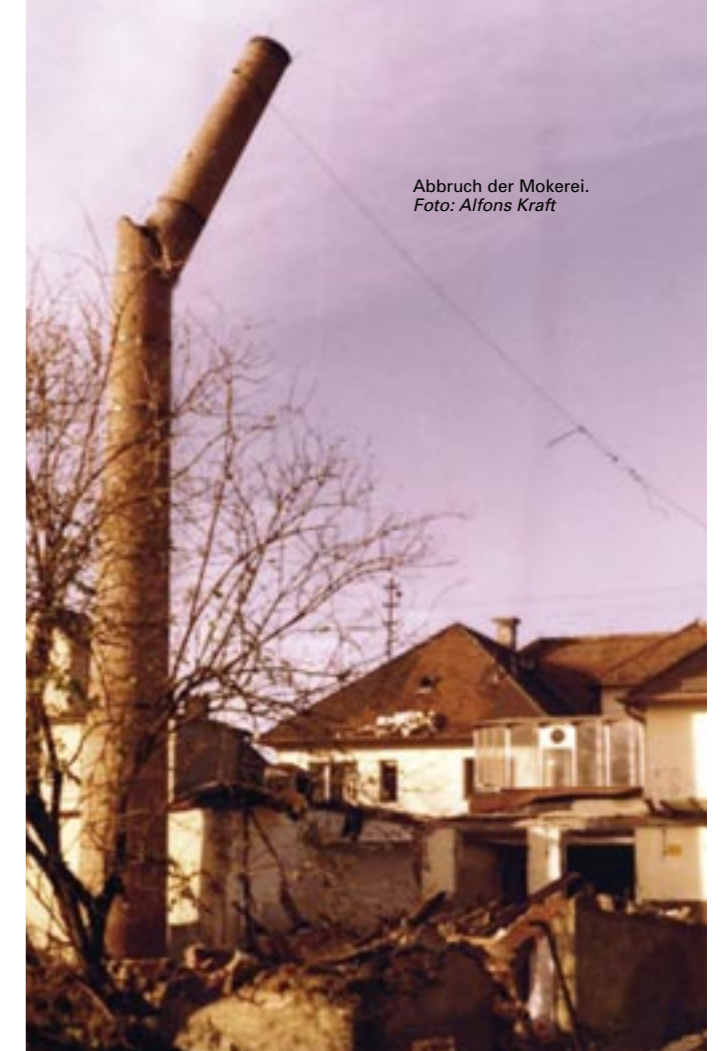
Molkerei vom Norden aus. Foto: Alfons Kraft

Die Molkerei wurde 1976 zusammen mit dem „alten Spritzenhaus“ der Feuerwehr, wo bis 1967 auch die Gemeindekanzlei im Obergeschoß ihre Büroräume hatte, abgebrochen. Jetzt lag das

große Grundstück mit seiner ganzen Fläche offen und unansehlich da und so hat sich der Gemeinderat entschieden, dort einen Ortspark mit einem Dorfweiher zu planen und auch zu erstellen.



Spritzenhaus der Feuerwehr mit Gemeindekanzlei. Foto: Alfons Kraft



Abbruch der Molkerei. Foto: Alfons Kraft

TOP-SALON WALTER
DAMEN & HERREN SALON
Terminvereinbarung bitte telefonisch oder kommen Sie einfach vorbei!
Wir kommen auch gerne zu Ihnen nach Hause
Öffnungszeiten: Di-Fr 8.00-18.00 und Sa 7.00-13.00
Poststraße 7, 85748 Garching, Telefon 089/329 13 09

wohnen heißt **wüstenrot**
Finanzierung Bausparen Altersvorsorge Immobilien
Benjamin Klages
Freisinger Straße 7
85764 Oberschleißheim
Tel. 089 / 32 64 90 63
www.wuestenrot.de/
Benjamin.klages
Vereinbaren Sie unverbindlich einen Beratungstermin!

GARCHINGER AUGUSTINER
IM ALTEN GESINDEHAUS

Schmankerl-Wochenenden im Garchinger Augustiner
– traditionell zubereitet aus Omas Kochbuch!
– So lange der Vorrat reicht –

- 10. + 11. August **Spanferkel vom Grill**
Mit Kartoffelknödel und bayrisch Kraut
- 17. + 18. August **Fränkisches Schäufele**
Mit Kartoffelknödel und Krautsalat
- 24. + 25. August **Glasierte Kalbshaxe**
Mit Serviettenknödel und bayrisch Kraut
- 31. August + 1. September **Knusprige Schweinshaxe**
Mit Kartoffelknödel und Krautsalat

Aufgepasst: Erster Schultag, 10. September
Alle Einschulkinder essen KOSTENLOS aus der Kinderkarte!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Reservierungen unter (089) 20 96 67 39
www.garchinger-augustiner.com, Freisinger Landstr. 4, 85748 Garching



Einweihung des Ortsparks.
Foto: Alfons Kraft

Gesagt, getan und so wurde das Planungsbüro Prof. Kagerer beauftragt eine Planung vorzulegen. Alles ging ganz schnell und so wurde der Ortspark mit Weiher erstellt und schon 1981 eingeweiht. Garching hatte nun sein innerörtliches Gewässer. Und so tummelten sich dort Kinder und Erholung Suchende mit Freude. Enten und Schwäne brüteten im Schilfbereich und Karpfen ließen sich füttern und fast streicheln. Im Winter konnte man bei tragfähiger Eisdecke auch ein wenig Schlittschuh laufen und Eisstockschießen. Zeitzeugen werden es bestätigen, dass diese Anlage das Ortsbild und die Lebensqualität unseres Dorfes erheblich bereichert hatte.

Mit der Wassereinspeisung aus dem „Molkereibrunnen“ war es kurz darauf zu Ende, weil die wasserrechtliche Erlaubnis abgelaufen und eine weitere Nutzung untersagt war. Da hatte ein Landschaftsbüro die Idee, das Wasserschöpfrad von der IGA 1983 in München kostenlos zu erwerben, dort selbst abzubauen und am Rande des Mühlbaches beim Gymnasium als Wasserlieferant einzubauen. Bei der hydraulischen Bewertung im technischen Bauamt der Gemeinde wurde es klar, dass diese Wassermenge von nur 12 Liter pro Sekunde nie ausreichen würde ein Bächlein zu speisen. Die Zuleitung vom Schöpfrad bis hin zum Weiher wurde trotzdem schon mal über den Angerweg und die Mühlgasse verlegt. Der

Beweis bestätigte sich, das Wasser reichte nicht aus und so wurde draußen am Schöpfrad eine elektrisch betriebene Förderpumpe installiert. Das Schöpfrad war immer wieder mit erheblichem Aufwand zu reparieren und so wurde es zunächst als Anschauungsobjekt stillgelegt und später abgebaut. Das Pumpsystem tut bis heute seinen Dienst. Beim Siedlungsbau Riemerfeld wurde im Bebauungsplanverfahren der Wasserlauf und Grünzug geplant und aufgenommen. Leider musste im Zusammenhang des U-Bahnausstieges am Maibaumplatz der Weiher 2000 abgebaut werden und so schlängelt sich das Bächlein vom neu geschaffenen Quellteich an der Ostseite des verbliebenen Parks mit kleinen Aufweitungen als

Kleinteiche vom Maibaumplatz über den Römerhofweg, Schranerweg und Jennerweg bis hinaus zum Wiesäckerbach beim Stadtpark.



Bachlauf im Osten Richtung Wiesäckerbach. Foto: Stadtspiegel

Jetzt nach einigen Jahrzehnten hat sich die damalige Vision als eine Lebensader mit Charme entwickelt und die Menschen dürfen sich glücklich schätzen, dort in einem idyllischen Stadtbereich wohnen zu können. Ständige Pflege- und Wartungsarbeiten für eine funktionierenden Anlage verlangen natürlich den entsprechenden Aufwand. Warum denn nicht. Es ist doch zum Wohle und zum Ansehen unserer Kleinstadt Garching. Es bleibt abzuwarten, wie lange der Bachlauf noch Bestand haben kann, denn neuerdings treibt immer wieder der Biber beim Auslauf sein Spiel und verstopft diesen. Dafür wird es hoffentlich bald eine Lösung geben, dass „das Wasser wieder in vollem Schwallen sich ergießen“ kann. Alfons Kraft



Schöpfrad am WHG.
Foto: Alfons Kraft

Ein Urlaubstag zu Hause

Gut besuchtes Fest der Feuerwehr Hochbrück

Das Sommerfest der Feuerwehr Hochbrück war trotz viel Hitze und Ferien richtig gut besucht. Für Jung und Alt war eine Menge geboten. Die Kinder konnten sich in der Feuerwehrrülpburg oder beim Fußball auf dem Sportplatz austoben. Die Mutigen konnten ihr Können beim

Tragsteigen unter Beweis stellen. Ein schönes Fest für alte und neue Hochbrücker und natürlich auch für immer gerne gesehene Gäste aus Garching und anderen Orten. Die Hochbrücker Feuerwehr freute sich über Besuch aus Tirol, wo teilweise die Ret-

tungshundestaffel übt. Des Weiteren kam eine Abordnung von der Freiwilligen Feuerwehr Böhlitz aus Sachsen. Mit dieser Einrichtung pflegt man schon eine lange Freundschaft und unter anderem gab es auch gemeinsame Jugendzeltlager.



Fotos: Feuerwehr Hochbrück



SCHLOSSWIRTSCHAFT
SCHLEISSHEIM
seit 1901



**Burr
FERRAGOSTO**



SCHLOSSWIRTSCHAFT
SCHLEISSHEIM
seit 1901

**ITALIENISCHER
BRUNCH**

mit Musica Italiana LIVE

15.08.24 / 11:00 - 15:00 Uhr

Prosecco KOSTENLOS

Inkl. Filterkaffee
39,50 € p.P

Reservierung erforderlich:
089 60013695



Schlosswirtschaft Schleissheim, Maximilianshof 2, 85764 Oberschleissheim



Foto: Stadt Garching

In den vergangenen Jahren war immer mal etwas anders und jetzt ist alles so wie es sich gehört. Erst feierten die Garchinger den Start der Bürgerwoche mit Freibier am Maibaumplatz und einem Zug der Vereine zum Festzelt, dann den großen Umzug am Sonntag, bei dem leider das Wetter nicht mitspielen wollte,

und schließlich das Straßenfest in der Stadtmitte. Es waren tolle Tage.

Das schönste aller Feste

Bürgerwoche 2024: Eine Stadt feiert sich selbst



Foto: Stadt Garching



Gute Stimmung herrschte auch beim Senientag. Foto: Stadt Garching



Die Sieger des Tauziehwettbewerbs. Foto: Stadt Garching

Muskelspiele vom Heimatverein

Am letzten Festzelt-Tag ist das Tauziehen mittlerweile eine lieb gewonnene Tradition und da drehte sich alles um die goldene Zahl „888“. Die fünf Garchinger Vereine Heimatverein, Burschenverein, Feuerwehr Gar-

ching, Feuerwehr Hochbrück und Atomics sowie die in Hochbrück beheimatete Bundeswehr traten zu den Muskelspielen an. Und jede Mannschaft durfte gemeinsam nicht mehr als 888 Kilogramm wiegen. Die Garchinger Goldmedaille ging letztlich an den Heimatverein, der von seinem Fanclub laut-



Foto: Stadt Garching



Foto: Stadt Garching

stark angefeuert und motiviert wurde. Die Stimmung im Festzelt war elektrisierend und laut – sehr, sehr laut zuweilen. Im Finale gab es den Sieg gegen die Burschen, die beim Garchinger Tauziehen der ewige Favorit sind. Das wichtigste Ergebnis ist aber, dass alle sechs Mannschaften und die Besucher einen Riesenspaß hatten.

Das Straßenfest

Die Menschen fanden in dieser Woche zusammen, sie genossen kulturelle wie kulinarische Angebote und man sah, wie lebendig und schön diese Innenstadt sein kann. Es liegt auch ein bisschen an den Menschen, sie zu beleben.



51. Garchinger Bürgerwoche



Wir sagen Danke!

Die Stadt Garching bedankt sich herzlich bei allen Vereinen, Betrieben und Mitwirkenden für eine gelungene 51. Garchinger Bürgerwoche, bei allen Garchinger Bürgerinnen und Bürgern für ihre aktive Teilnahme und bei den Anwohnern für das Verständnis, sollten wir mal zuviel gefeiert haben!

Vielen Dank an:

Abonour Imbiss, Augustiner Bräu, Blaskapelle Siebenbürger Sachsen, Blaskapelle Garching, Blue Art, Bildungsverein Groß und Klein, Burschenverein Huababuam Garching, Deandiverein Hochbrück, Deutscher Alpen Verein, FC Hochbrück, FC Türksport, Festwirt Fahrenscho, FFW Garching, FFW Hochbrück, Fischereiverein Garching, Garching Atomics, Harley Freunde Garching, Heimatverein Garching, Hong Hong, Hotel König Ludwig II, Jocky's Treff, Kapelle Sonnen, Kath. Männerverein, Kleingartenverein Garching, Kyama, Laudatekirche Garching, La Pergola, Mei Wirtshaus, Motorsportclub Garching, Musikschule Garching, Musikverein Harmonie Neubiberg, Nachbarschaftshilfe Garching, Nano Sushi, Naturschutzbund Garching, Oldtimer-Freunde-Garching, Orient Imbiss, Pfadfinder St. Severin Garching, Schachclub Garching, Schleißheimer Narrenrat, Schleißheimer Schloßpfeiffer, SG Eintracht Garching, Siebenbürger Sachsen, Skatfreunde Garching, Stadtspiegel, Spielmannszug FFW Freising, Taekwondo Garching, Tanzstudio Garching, VFR Budosport, VFR Garching Fußball U9, VFR Garching Tanzabteilung, VFR Garching Turnabteilung, Zeitkind e.V., ZInstSanBw München uvm.

Allerdings hätte das Straßenfest den einen oder anderen kommerziellen Imbiss-Stand weniger auch gut vertragen. Schließlich ist das auch Charakter der Veranstaltung, dass man den Vereinen Gutes tut und diese wiederum damit den Garchingern und speziell den Kindern und Jugendlichen tolle Angebote unterbreiten können.



Ein abwechslungsreiches Programm mit Musik und Tanz gab es am Kultur Brett. Foto: Dr. Michael Müller

LEGO-Haus-Bauwettbewerb

Der LEGO-Haus-Bauwettbewerb der „Gemeinsam in Garching Wohnbau eG“ war ein voller Erfolg und bot den Kindern eine besondere Gelegenheit, ihre Kreativität und Baukunst unter Beweis zu stellen. Über 50 junge Baumeister nahmen teil. Kinder im Alter von 4 bis 15 Jahren wurden in zwei Altersgruppen unterteilt: die Juniorbaumeister (4 bis 10 Jahre) und die Bauprofis (11 bis 15 Jahre). Mit viel Eifer und Fantasie entstanden in beiden



V. l.: Friederike Ott, Maximilian, Linus, Lea, Jonathan, Julia, vorne: Korbinian, Amelie. Foto: Gemeinsam in Garching Wohnbau eG

Kategorien wahre Meisterwerke aus bunten LEGO-Steinen. Die Gewinner 4 bis 10 Jahre: 1. Preis: LEGO-Set 100 Euro an Julia und Jonathan für ihr farbenfrohes Familienhaus mit einem liebevoll gestalteten Garten. 2. Preis: Das LEGO-Set erhielt Linus für seinen Palast mit Palmen und Garage. 3. Preis: Das LEGO-Set ging an Amelie und Korbinian für ihr kreatives und Wohnhaus mit vielen kleinen Details. Die Gewinner 11 bis 15 Jahre: 1. Preis: Ein Einkaufsgutschein über 50 Euro wurde an Lea verliehen, die ein beeindruckendes Haus mit Rutsche und Blumen-garten baute. 2. Preis: Einen Einkaufsgutschein über 20 Euro erhielt Kyra für ein kompaktes farbenfrohes Haus mit bunter Dachterrasse. 3. Preis: Der Einkaufsgutschein über 10 Euro ging an Maximilian, der mit seiner Villa mit offener Bauweise sowie Bäumen und Blumen im Garten überzeugte.

Angebot der Beratungsstelle und waren positiv überrascht über die vielfältigen Hilfsangebote für Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen. Auf überaus große Resonanz, vor allem bei den jüngeren Besuchern, stieß das Angebot, anhand von Übungen einer „Inklusionsbox“, das Erleben von hörbehinderten als auch von blinden Menschen nachzuerleben.



Foto: EUTB

EUTB auf dem Straßenfest

Eine Abordnung von zwei Peer-Beratern der EUTB-Garching war mit einem Stand auf dem Straßenfest vertreten. Zahlreiche Bürger erkundigten sich nach dem

Verbundenheit zur Stadt
Patenschaftsurkunde der Bundeswehr übergeben



Übergabe der Patenschaftsurkunde: (v.l.): Oberstapotheker Dr. Klaubert, Bürgermeister Gruchmann und Generalstabsarzt Dr. Weller. Foto: Kevin Huber, Stadt Garching

Die Stadt Garching lud am letzten Festzelttag der Bürgerwoche wieder ihre Senioren ab 65 Jahren ein. Dieser wurde von der Egerländer-Besetzung des Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr begleitet und das passte perfekt. In diesem Rahmen wurde Garchings Bürgermeister Dietmar Gruchmann eine Patenschaftsurkunde der Christoph-Probst-Kaserne der Bundeswehr feierlich überreicht. Genauer: des Zentralen Instituts des Sanitätsdienstes, das seit 1999 in Hoch-

brück an der Ingolstädter Landstraße beheimatet ist. Hochrangige Vertreter der Bundeswehr, die Generalstabsärzte Dr. Weller und Dr. Holtherm sowie der Institutsleiter Oberstapotheker Dr. Klaubert sprachen in ihren Grußworten von der Verbundenheit zur Stadt Garching und drückten ihre große Freude über die Patenschaft sowie die künftige partnerschaftliche Zusammenarbeit aus. Gruchmann freute sich sichtlich über die Urkunde: „Zwischen uns ist ein

wirklich gutes und vor allem auch vertrauensvolles Verhältnis gewachsen. Mit dieser Patenschaftsbekundung werden wir unsere Bande noch fester knüpfen und die Entscheidungswege für gegenseitige Kooperationen verkürzen können.“

Dr. Klaubert ließ es sich bei der Gelegenheit nicht nehmen, jetzt schon zur 5. Jahrestagsfeier der Christoph-Probst-Kaserne einzuladen und verkündete zudem, dass es kommandes Jahr einen Tag der offenen Tür geben werde.



METZGEREI
Sebastian Stadler

GRILLEN GEHT IMMER!

Bei uns finden Sie viele Grillspezialitäten – direkt im Laden oder 24/7 an unserem Frische-Automaten vor dem Geschäft

- Fleisch aus der Region
- Prämierte Wurstwaren nach eigenen Rezepten
- Imbiss-Spezialitäten, vegetarische Bowls, Mittagstisch
- Südtiroler Spezialitäten
- Cateringservice

Öffnungszeiten
Mo – Fr 6:30 – 18:00 Uhr
für Abholer ab 6:00 Uhr
Sa 7:00 – 13:00 Uhr

Metzgerei Stadler GmbH
Bürgermeister-Amon-Straße 2
85748 Garching
Tel. 089 24 60 34 47

Betten Vogel erweitert Bettensortiment um hochwertige Wasserbetten

Betten Vogel
richtig. gut. schlafen.

In den letzten Jahren haben sich Wasserbetten in puncto Qualität und Optik deutlich weiterentwickelt. Die modernen Modelle bieten nicht nur einen einzigartigen Schlafkomfort, sondern überzeugen auch mit ihrem eleganten und zeitgemäßen Erscheinungsbild. Kein Wunder also, dass die Nachfrage nach diesen hochwertigen Schlafstätten steigt. Betten Vogel verfügt über eine langjährige Expertise im Bereich Wasserbetten. Obwohl diese Schlafmöbel in der Vergangenheit zeitweise an Popularität verloren hatten, werden sie nun wieder verstärkt ins exklusive Sortiment aufgenommen. „Unsere Kunden schätzen den unvergleichlichen Komfort moderner Wasserbetten sehr“, erklärt Geschäftsführer Michael Vogel. „Gleichzeitig begeistert sie auch das attraktive, zeitgemäße Design dieser Schlafstätten. Deshalb haben wir uns dazu entschieden, unser hochwertiges Angebot in diesem Bereich deutlich auszubauen.“

Wasserbetten zeichnen sich durch ihre hervorragende Druckentlastung und optimale Körperanpassung aus, was zu einem besonders erholsamen Schlaf führt. Zudem ermöglichen sie eine individuelle Einstellung der Härte und Temperatur, um den Schlafkomfort perfekt an die persönlichen Bedürfnisse anzupassen.

Betten Vogel bietet seinen Kunden einen umfassenden und unkomplizierten Service rund um den Verkauf und die Lieferung der Wasserbetten. Die exklusiven Modelle werden genauso professionell geliefert und montiert wie die übrigen Bettensysteme. So können sich die Kunden von Beginn an an ihrem neuen Luxusbett erfreuen. Bei Betten Vogel in Garching gibt es ebenfalls alle Pflege- und Zubehörprodukte, die Sie für Ihr Wasserbett benötigen, um den langanhaltenden guten Schlaf zu garantieren.

Betten Vogel | Schleißheimer Straße 12 | 85748 Garching | Telefon: 089 - 287 888 57 | E-Mail: info@betten-vogel.de

Die PS-Party

3. Oldtimertreffen des MSC Garching

Geschätzte 550 Old- und Youngtimer kamen bei der Garchinger Bürgerwoche zum Oldtimertreffen des MSC Garching, das jetzt schon Legendenstatus hat. Diesmal war wirklich jeder Platz auf der Wiese neben dem Festzelt besetzt. Als zusätzliche Attraktion gab es heuer auch noch die über 150 eindrucksvollen Corvettes eines befreundeten Automobilclubs zu sehen und neben den historischen Fahrzeugen zu bestaunen. Der große Erfolg ist auch für die Gastgeber immer noch unglaublich.

Nach dem Oldtimertag hat die Vorstandschaft des MSC an die Vorsitzende der Nachbarschaftshilfe Angelika Faschinger einen Scheck über 2.000 Euro überreicht. Jeder Teilnehmer mit einem Oldtimer spendete über das Programmheft an die Nachbarschaftshilfe. Und mit den prall gefüllten Spendenboxen hat sich letztendlich eine Summe von 1.500 Euro angesammelt. Der Verein rundete den Gesamtbeitrag auf, um die soziale Arbeit und den Zusammenhalt in der Stadt zu unterstützen.



Foto: MSC



Fotos: Lebendiges Garching

Lebendiges Garching unter sternklarem Himmel

Verein organisierte zwei tolle Veranstaltungen

Das Open-Air Kino fand zum elften Mal im Theatron der Musikschule statt. Mehr als 60 Gäste sehen den Film „Eingeschlossene Gesellschaft“ von Sönke Wortmann. Der Verein erhielt einmal mehr positives Feedback. Deshalb ist klar: Das Open-Air Kino steht auch im Juli 2025 auf der Projektliste. Filmwünsche des Garchinger Publikums können per E-Mail an den Verein (kontakt@lebendiges-garching.de) geschickt werden.

Auch das Weiße Dinner ist ein fester Termin im Sommerkalender. Das Motto in diesem Jahr: „Weißes Lampionfest“. Die Tischdecken der Biertische, die Lampions, eine Bar und eine große Bühne sorgten für festliches Ambiente vor dem Bürgerhaus. Natürlich war alles weiß. Doreen Pietzsch, die Vorsitzende des Vereins Lebendiges Garching, begrüßte die Gäste. Bei Sommerwetter kamen 110 weiß gekleidete Menschen und genos-

sen die Sommerbowle und italienische Snacks vom Foodtruck. Man kam ins Gespräch, prostete sich zu, feierte und tanzte unter

freiem Himmel. Viele Besucher sind sich einig: Auch 2025 soll der Verein wieder ein Dinner in Weiß auf die Beine stellen.



Feld mit Corvettes. Foto: Sigurd Geisel

Spendenscheckübergabe (v.l.n.r.): Gerhard Kölbl (1. Vorstand MSC), Angelika Faschinger (Vorstandsvorsitzende NBH), Stegfried Baierl (2. Vorstand MSC) und Heinz Smoch (Schriftführer MSC). Foto: NBH





TAXI

Wir suchen Personal (m/w/d)
in Voll- und Teilzeit
Bewerben Sie sich jetzt!

- Fahrer
- Sachbearbeiter
(allg. Büroarbeiten + Buchhaltung)
- Reinigungspersonal

Grand Taxi • Schleißheimer Straße 92 • 85748 Garching bei München
Ihre Ansprechpartnerin: Manuela Dubois (Betriebsleitung)
Tel: 089 – 320 28 85 oder 0174 – 565 20 50

% % % % %

Jetzt ist wieder Schnäppchenzeit!

Bei uns finden Sie viele reduzierte Markenschuhe!

SCHUH ROOS

LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

Inh. Anna Reif

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. von 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr,
Sa. von 10.00 – 12.00 Uhr

Wir machen Urlaub vom 12. bis 31. August

Bürgerplatz 12
85748 Garching
Tel. 089 / 329 13 39
www.schuhhaus-roos.de

Büro-/Räumlichkeiten zu vermieten

116 m² EG und OG mit 2 Stellflächen in Dirnismaning provisionsfrei.

Besichtigung/Terminvereinbarung unter Heigl Landwirtschafts GbR
Dirnismaning 25, 85748 Garching
+49 (0) 8106 34236 | heigl.willi@t-online.de



SOULMADE

Our social happenings in August

- AUG 01 CouchConcert – Hansi Schneider
starting at 7:30 pm till 10:00 pm
- AUG 02 Happy Hour
starting at 6:00pm till 9:00 pm
- AUG 09 Happy Hour
starting at 6:00pm till 9:00 pm
- AUG 16 Happy Hour
starting at 6:00pm till 9:00 pm
- AUG 23 Happy Hour
starting at 6:00pm till 9:00 pm
- AUG 29 Burger-Versammlung
starting at 6:30pm till 9:30 pm
- AUG 30 Happy Hour
starting at 6:00pm till 9:00 pm



WE KNOW YOU CANNOT FOLLOW EVERYONE
BUT PLEASE REMEMBER US NEXT TIME
@SOULMADE.UNPACK.UNWIND



Foto: Stadt Garching

Garching ist STADTRADELN-Sieger im Landkreis

723 Teilnehmende in 29 Teams, 149.167 gefahrene Kilometer, rund 25 Tonnen eingespartes Kohlendioxid: Mit diesen herausragenden Ergebnissen hat Garching heuer unter denjenigen Kommunen, die beim STADTRADELN mit dem Landkreis München gestartet sind, zum zwei-

ten Mal in Folge die höchste Kilometerzahl eingefahren. Somit hat die Universitätsstadt den Titel überzeugend verteidigt. Den ersten Platz in Garching konnten sich die „Max Planck Cyclists“ mit 30.806 Kilometern sichern, gefolgt vom Werner-Heisenberg-Gymnasium (24.772

km) und dem Team „DAV+BN+ADFC Berg und Tal“ (15.216 km). Auch heuer fand im Rahmen des Stadtradelns die Sternfahrt der NordAllianz Kommunen statt, um gemeinsam viele Kilometer zu sammeln. Ziel für alle Radler war das Festzelt in Garching. Insgesamt kamen dort 110 Radlerinnen und Radler aus Garching und aus anderen Kommunen der NordAllianz zusammen. Die Stadt Garching möchte sich bei allen ganz herzlich bedanken, die auch in diesem Jahr wieder so kräftig in die Pedale getreten haben.

km) und dem Team „DAV+BN+ADFC Berg und Tal“ (15.216 km). Auch heuer fand im Rahmen des Stadtradelns die Sternfahrt der NordAllianz Kommunen statt, um gemeinsam viele Kilometer zu sammeln. Ziel für alle Radler war das Festzelt in Garching. Insgesamt kamen dort 110 Radlerinnen und Radler aus Garching und aus anderen Kommunen der NordAllianz zusammen. Die Stadt Garching möchte sich bei allen ganz herzlich bedanken, die auch in diesem Jahr wieder so kräftig in die Pedale getreten haben.

Kinderartikel-Basar der Nachbarschaftshilfe

Junge Familien brauchen immer wieder neue Kleidung und Spielzeug für ihren Nachwuchs. Die Nachbarschaftshilfe organisiert deshalb zweimal jährlich Basare. Der traditionelle **Herbstbasar für Kinderartikel findet von 9. bis 11. Oktober statt.** Am Mittwoch, 9. Oktober, erfolgt die Annahme von 10 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 18.30 Uhr. Der Donnerstag, 10. Oktober, ist der

Verkaufstag aller Artikel (9 bis 12 Uhr und 16.30 bis 18 Uhr; Schwangere bereits ab 16 Uhr). Am Freitag, 11. Oktober, wird der Basar abgeschlossen durch die Rückgabe nicht verkaufter Artikel und der Auszahlung der Verkaufserlöse von 17 bis 18 Uhr. Der Basar findet natürlich wieder im Bürgerhaus statt. Angenommen werden modische Herbst- und Winterkleidung für Kinder, Umstandskleidung, Babyzubehör, Sportartikel, Kinderwagen, Kinderfahrzeuge, Spielzeug und Bücher. Die Anmeldung erfolgt über www.easybasar.de. **Kundennummern für Verkäufer können ab 14. September (begrenzt Kontingent) beantragt werden.** Die Annahme der Ware ist ausschließlich in Klappboxen mit Kundennummer möglich. Pro Verkäufer werden maximal 40 gut erhaltene Teile (max. drei Paar Schuhe) angenommen.

Weitere Informationen unter www.nbh-garching.de.



Foto: NBH

Feuerwehr Garching spendet Ausrüstung an die Ukraine



Foto: Feuerwehr

Die städtische Feuerwehr Garching spendet 38 Rückenplatten zum Tragen von Atemschutzflaschen an die Ukraine. Die Geräte wurden zur Feuerwehr Unterführung verbracht. Hier werden die feuerwehrtechnischen ukrainischen Spenden aus dem bayerischen Süden gesammelt. Von dort aus erfolgt die Lieferung über Polen in die Ukraine.

Die sogenannten Druckminderer, die Bestandteil der Rückenplatten sind, werden vom Hersteller nicht mehr unterstützt. So ist keine erneute Revision möglich, die Geräte erhalten in Deutschland keine Zulassung mehr für den Atemschutz. Beim ukrainischen Katastrophenschutz können sie dort jedoch noch problemlos verwendet werden.

Lesen, Eis und Erich-Kästner-Rallye

Sommerferien-Leseclub in der Stadtbücherei

Wir packen unseren Koffer... und nehmen viel spannenden Lesestoff mit. Der Sommerferien-Leseclub läuft seit Ende Juli in der Stadtbücherei. Bis zum 13. September können Kinder und Jugendliche lesen und Stempel sammeln. Ein Eis-Gutschein, Hausaufgaben-Joker, tolle Aktionen und Preise in der Tombola warten auf sie. Anlässlich des Erich-Kästner-Jubiläumsjahres können außerdem alle – auch ohne Clubmitgliedschaft – an einem altersgerechten Quiz teilnehmen. Kinder bis zehn Jahre begeben sich in der Bücherei auf eine Rätsel-

Rallye zum Buch „Der kleine Mann“. Auf ältere Kinder und Jugendliche, die mit Handy oder Tablet umgehen können, wartet ein Stadtspiel. Nach dem Vorbild von „Emil und die Detektive“ verfolgen sie in Garching einen Dieb, der Emils Urenkel beklaut hat. Beide Rallyes sind ohne Vorkenntnisse spielbar. Unter allen Teilnehmern verlost die Stadtbücherei zwei Erich-Kästner-Buchpakete.

Weitere Infos: <https://stadtbuecherei.garching.de/Aktuelles/Sommerferien-Leseclub+2024.html>.



Foto: Stadtbücherei



Apotheker
Martin Tremmel e.K.
Schleißheimer Straße 30 a
85748 Garching
Tel: 089 / 24 41 60 60
Fax: 089 / 24 41 60 611



Apothekerin
Carina Tremmel e.K.
Münchener Straße 7
85748 Garching
Tel: 089 / 329 09 10
Fax: 089 / 329 09 111

Die Stadt-Apotheke macht Betriebsferien

von Freitag 16. August bis Samstag 7. September

Ab Montag 9. September sind wir wieder für Sie da!

Die Isar Apotheke hält in dieser Zeit mit verstärktem Team die Stellung.

Öffnungszeiten der Isar Apotheke:

Montag – Freitag: 8:30 – 13:30 Uhr und 14:30 – 18:00 Uhr
Samstag: 9:00 – 13:00 Uhr



NACHHALTIGER KLIMASCHUTZ DURCH CO₂-BEPREISUNG

Die Heizung ist der größte Energieverbraucher im Haushalt und verursacht oft klimaschädliche Emissionen. Eine umweltfreundliche Alternative zu Gas- oder Ölheizungen sind z.B. die verschiedenen Arten von Wärmepumpen. Wenn eine Wärmepumpe komplett auf Basis erneuerbarer Energien betrieben wird – wie z.B. durch eine eigene Photovoltaik-Anlage – erfolgt die Wärmeerzeugung CO₂-neutral und ohne den Einsatz fossiler Brennstoffe. Ein Großteil der Neubauten nutzt bereits erfolgreich diese Technik. In Bestandsgebäuden lassen sich die effizienten Wärmepumpen ebenfalls einsetzen.

WÄRMEPUMPEN

Wärmepumpen sind ein Schlüssel für wirksamen Klimaschutz und geben mehr Unabhängigkeit von Öl oder Gas. Sie können überall dort eingebaut werden, wo Strom für ihren Betrieb zur Verfügung steht. Im Vergleich zu fossilen Heizungen stehen den derzeit höheren Anschaffungskosten bei Wärmepumpen geringere Betriebskosten gegenüber. Besonders wirtschaftlich ist der Betrieb bei der Inanspruchnahme von Wärmepumpentarifen. Dieser liegt bei regionalen Garchinger Stromanbietern mit durchschnittlich 22 ct je kWh (Kilowattstunde) deutlich unterhalb des Strommix-Tarifs mit ca. 30 ct je kWh.

Wärmepumpen entziehen die Wärme aus der Luft, dem Boden, dem Grund-, Fluss- oder Abwasser mit Hilfe von Wärmetauschern. Im Gerät wird die Wärme konzentriert und auf ein passendes Temperaturniveau gebracht, um damit Wasser für die Heizung oder die Dusche zu erwärmen. Das Prinzip ist damit das gleiche wie bei einem Kühlschrank, nur umgekehrt: Statt die Wärme aus einem Raum nach draußen zu leiten, wird die Wärme von draußen in den Raum gebracht.

Für Neubauten sind Wärmepumpen inzwischen Standard. Aber auch viele bestehende Gebäude können ohne aufwendige Sanierung auf Wärmepumpen umgerüstet werden. Auch eine Fußbodenheizung ist keine zwingende Voraussetzung. Häufig können Heizkörper weiterhin genutzt werden. In anderen Fällen reicht es, größere Heizkörper einzubauen. In schlecht gedämmten Gebäuden können auch hybrid betriebene Wärmepumpen zum Einsatz kommen. Dort wird die Wärmepumpe an besonders kalten Tagen durch einen fossil betriebenen Kessel unterstützt. Nach einer späteren Sanierung der Gebäudehülle kann dieser Kessel stillgelegt werden.

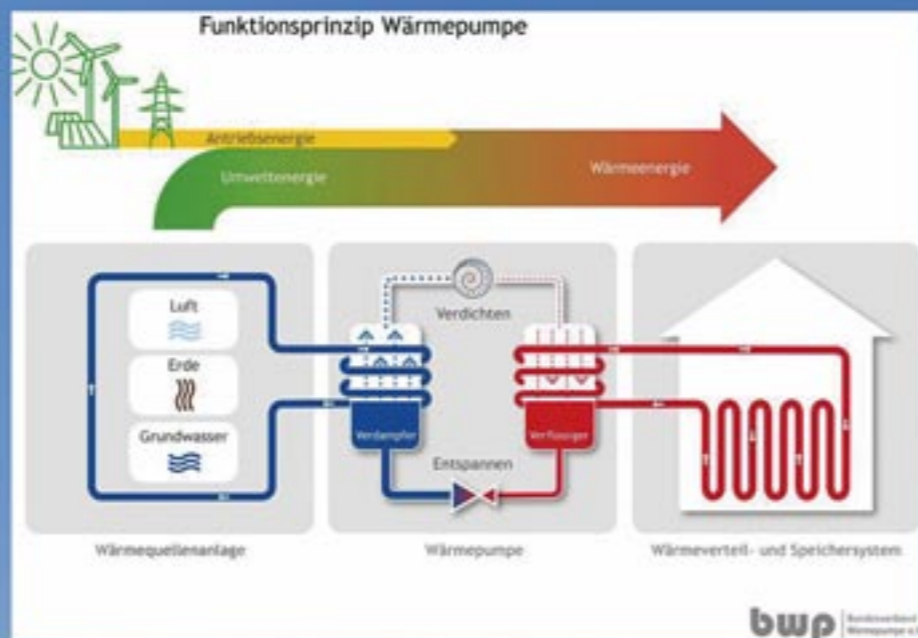
CO₂-BEPREISUNG

Laut Prognose der Fachleute werden die Preise für fossile Energieträger wie Gas und Öl weiter steigen, insbesondere durch steigende CO₂-Preise. Der CO₂-Preis bietet einen Anreiz für den Energiewechsel weg von den fossilen hin zu den erneuerbaren Energien.

Der CO₂-Preis ist ein marktbasierendes Instrument der Umweltpolitik zur Senkung von CO₂-Emissionen. Eine Form dieser CO₂-Bepreisung ist die CO₂-Steuer, die bereits in vielen EU-Ländern angewandt wird. In Deutschland wurde es mit dem „Klimapaket“ 2019 für die Sektoren Wärme und Verkehr eingeführt. Damit wird der Umstieg auf klimafreundliche Technologien unterstützt und klimaschädliche Brennstoffe wie Heizöl und Erdgas werden teurer. Der Umstieg auf Elektromobilität, der Einbau von klima-

freundlichen Heizungen oder die energetische Sanierung von Gebäuden sollen damit auch finanziell attraktiver werden.

Der CO₂-Preis basiert auf dem nationalen Emissionshandelssystem (nEHS). Dieses System sieht vor, dass große Unternehmen, die Brennstoffe wie Erdgas, Heizöl, Benzin und Diesel verkaufen, dazu verpflichtet sind, für diese Brennstoffe sogenannte Emissionszertifikate zu erwerben. So entsteht in den Sektoren Wärme und Verkehr, die noch nicht vom europäischen Emissionshandel (EU ETS) erfasst sind, ein Preis für jede in Deutschland ausgestoßene Tonne CO₂. Diese Kosten werden von den Energielieferanten an die Endverbraucher weitergegeben.



Funktionsweise einer Wärmepumpe (www.waermepumpe.de)

CO₂-PREISENTWICKLUNG

Die noch (sehr junge) chronologische Entwicklung der CO₂-Bepreisung stellt sich wie folgt dar:

- Der nationale Emissionshandel EHS startete 2021 mit einem CO₂-Preis von 25 € pro Tonne CO₂. In den Jahren 2022 und 2023 lag der Preis bei 30 € pro Tonne. Ein CO₂-Preis in Höhe von 30 € pro Tonne CO₂ führte zu einem Preisanstieg bei Benzin in Höhe von ca. 8,6 Cent pro Liter oder bei Erdgas in Höhe von 0,65 Cent pro kWh.
- In den Jahren 2024 und 2025 wird der CO₂-Preis auf 45 bzw. 55 € pro Tonne steigen.
- Im Jahr 2026 wird der CO₂-Preis innerhalb eines Korridors von 55 bis 65 € liegen.
- Ab dem Jahr 2027 wird sich der CO₂-Preis im Rahmen des europäischen Emissionshandels frei auf dem Markt für Emissionszertifikate bilden, indem Emissionszertifikate an die Verkäufer von Brennstoffen versteigert werden.



CO₂-Preisentwicklung (BMWK)

EUROPÄISCHER EMISSIONSHANDEL: CO₂-PREIS IN DEN EU-MITGLIEDSSTAATEN

Die EU-Mitgliedsstaaten führen ab 2027 einen europaweiten Brennstoffemissionshandel ein. Dieser wird in Deutschland an die Stelle des nationalen Systems treten. Mit der Einführung des europäischen Emissionshandels werden ab dem Jahr 2027 drei Viertel aller europäischen CO₂-Emissionen Teil des Emissionshandels. Die Stromproduktion durch Kohle- und Gaskraftwerke ist bereits seit 2005 Bestandteil des europäischen Emissionshandels.

FÖRDERUNG FÜR DEN HEIZUNGSTAUSCH

– Eine **Grundförderung** von 30% für den Einbau neuer Heizungen auf Basis erneuerbarer Energien in Bestandsgebäuden, die wie bisher allen privaten Hauseigentümerinnen und -eigentümern, Vermieterinnen und Vermietern, Unternehmen, gemeinnützigen Organisationen, Kommunen sowie Contractoren offensteht. Für Wärmepumpen, die als Wärmequelle Wasser, Erdreich oder Abwasser nutzen oder ein natürliches Kältemittel einsetzen, ist ein Effizienz-Bonus von zusätzlich 5% erhältlich. Für

Biomasseheizungen wird ein Zuschlag von 2500 € gewährt, wenn sie einen Staub-Emissionsgrenzwert von 2,5 mg/m³ einhalten.

– Ein **Klimageschwindigkeits-Bonus** von 20% wird selbstnutzenden Eigentümerinnen und Eigentümern gewährt für den frühzeitigen Austausch besonders ineffizienter alter Heizungen. Bis 31. Dezember 2028 beträgt dieser Bonus 20%, danach sinkt er alle zwei Jahre um 3% ab, zunächst auf 17% ab 1. Januar 2029. Der Klimageschwindigkeits-Bonus wird für den Austausch von funktionstüchtigen Öl-, Kohle-, Gasetagen- oder Nachtspeicherheizungen sowie mehr als zwanzig Jahre alten Biomasse- und Gasheizungen gewährt.

– Hinzu kommt noch ein **einkommensabhängiger Bonus** von 30% für selbstnutzende Eigentümerinnen und Eigentümer.

Die maximal förderfähigen Ausgaben für den Heizungstausch betragen 30.000 Euro für ein Einfamilienhaus bzw. die erste Wohneinheit in einem Mehrfamilienhaus.



Foto: Feuerwehr Garching

Fast ganz Garching war auf den Beinen

Der Rückenwindlauf schreibt seine besonderen Geschichten

Bereits zum 15. Mal schnürten Hunderte begeisterter Läufer am Business Campus beim legendären Rückenwindlauf ihre Laufschuhe und ermöglichten eine

großartige Spendensumme für die Initiative krebskranke Kinder München. Rund 80 Personen haben dieses Jahr bei der Organisation des Rückenwindlaufs

ehrenamtlich mitgeholfen und den Megaevent erst möglich gemacht.

Helden des Laufs waren die Freiwilligen der Feuerwehr Garching, die als Helfer und als Läufer teilgenommen haben und die in ihrer Einsatzkleidung mitliefen und deshalb auch gut zu erkennen waren. Eigentlich müsste es neben den Kategorien mit Bambinilauf, fünf und zehn Kilometer auch die Sonderwertung der Feuerwehr-Einsatzkräfte geben. Den Lauf nutzten auch die Landesliga-Fußballer des VfR Garching. Die tags zuvor im Ligaspiel eingesetzten Kicker ließen es etwas gemütlicher angehen und nutzten die Gelegenheit als Regenerationslauf. Ersatzspieler dagegen waren auf den zehn Kilometern zügiger unterwegs. Der Rückenwindlauf hatte viele

Bedeutungen. Zum Abschluss der Saison beteiligten sich noch Spielerinnen der B-Juniorinnen des VfR Garching und ihre Trainer am Rückenwindlauf. Das Team machte dabei Werbung für den Frauenfußball und würde sich über neue Spielerinnen für die Mannschaften (ab Jahrgang 2012, nach oben keine Grenze) freuen. Insgesamt stellte der VfR Garching mit knapp 100 Teilnehmern die größte Gruppe beim Lauf.

Am Rückenwindlauf beteiligten sich heuer 988 Starter. Mehr als die Hälfte mit 516 Sportlern entschied sich für die fünf Kilometer, während 384 Läufer die zehn Kilometer in Angriff nahmen. Dazu kamen noch 67 junge Sportler beim Bambinilauf über 500 Meter und 21 beim Bambinilauf über 200 Meter.



Foto: VfR Garching



Foto: Feuerwehr Garching



Zitronengarten 1/100 (Edition), 2024, Risodruck auf Papier, 42 x 29,7 cm (Ausschnitt)
© Roman Toulany

GALERIE IM SCHLOSSPAVILLON

Süße Zitronen – Die Kunstakademie zu Gast im Schlosspavillon
bis 8. September

Inspiziert von persischen Gärten inszenieren Marjan Baniasadi, Roman Toulany, Leon Boden und Yaser Bashir unter dem architektonischen Konzept von Sam Hosseini einen atmosphärisch dichten Begegnungsort, der in seiner stilisierten Form zugleich Fragen nach Diversität, Migration, Hoffnung und Erwartung aufwirft.

FINISSAGE IN DER GALERIE

Sonntag 8. September 15 Uhr
Finissage und Künstler:innengespräch „Süße Zitronen“
Die fünf Künstler:innen der Ausstellung sprechen über ihre Arbeit.

SCHLOSSMUSEUM ISMANING

Flößerei von München bis Wien
bis 6. Oktober

Auf der Isar und weiter über die Donau transportierten Flößer einst nicht nur Holz und Waren, sondern auch Personen. Wer waren die Männer, die das nicht ungefährliche Geschäft betrieben? Wie entwickelte und veränderte sich ihr Gewerbe im Laufe der Jahrhunderte?

Lesung: Isarrauschen

Dienstag 3. September 19.30 Uhr
Der Wolftratshausener Verein „Flößerstraße“ präsentiert kurzweilige, auf historischen Fakten beruhende Isar-Geschichten.
Eintritt frei
Hainhalle, Erich-Zeitler-Straße 5

Kultur im Schlosspark Ismaning

KALLMANN-MUSEUM ISMANING

SCHLOSSMUSEUM ISMANING

Galerie im Schlosspavillon

KALLMANN-MUSEUM ISMANING

Das Kallmann-Museum ist wegen Modernisierungsmaßnahmen geschlossen, bietet aber Ausstellungen und Konzerte unter anderem in der Galerie im Schlosspavillon an. Auf www.kallmann-museum.de halten wir Sie über unsere Veranstaltungen sowie den Umbau auf dem Laufenden.

Tag des offenen Denkmals am 8. September:

Faszination Holz. Besichtigung der Seidl-Säge

Sonntag 8. September 11 Uhr
Führung mit Dr. Rudolf Kreutzer
Kultur- und Bildungszentrum Seidl-Mühle, Mühlenstraße 15-19, Treffpunkt: Innenhof

Öffnung der historischen Schlosssäle

Sonntag, 8. September von 13 bis 17 Uhr
Schloßstraße 2

Wussten Sie schon, dass...

...es auch süße Zitronen gibt? Normalerweise sind Zitronen sauer, so unsere Erfahrung. Süße Zitronen hingegen klingen nach einem Widerspruch, doch gibt es sie tatsächlich. Mit ihrem süßen Geschmack unterlaufen sie unsere Erwartungen und stehen geradezu sinnbildlich für das Überraschende. Inspiriert von persischen Gärten und den dort heimischen Zitronen verwandeln fünf Studierende der Kunstakademie München den historischen Schlosspavillon in eine utopisch-idyllische Szenerie einer sommerlichen Gartenlandschaft. Dazu gehören auch hunderte von Zitronen, die, sorgfältig abgeformt, in Ton gebrannt und gelb glasiert, in der Auslage eines Verkaufsstandes liegen.



Foto: EC Garching

Garchinger Gauditurnier

Traditionell wurden die Garchinger Vereine auch heuer zum bereits 27. Gauditurnier zum Stockschießen eingeladen. Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Dietmar Gruchmann wetteiferten elf Moarschaften mit viel Spaß um den Sieg und damit um den Wanderpokal.

Den Sieg erkämpften sich die Alten Herren des VfR vor der Feuerwehr und den „Senioren“. Das wurde mit Freibier im Schatten gefeiert. Der EC Garching lädt immer wieder gerne Interessierte ein, das Stockschießen selbst mal auf der Bahn auszuprobieren.



Foto: privat

Heiße Fußballnächte

EM Party auch 2024 wieder in Ottos Stadl

Es ist schon zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden, dass sich die Freunde der Senioren des VfR Garching regelmäßig zur Fussball-EM oder WM zu den Spielen der deutschen Nationalmannschaft privat in Otto und

Petra Dirnaichners Stadl treffen. Mit der WM in Südafrika 2010 hatte das seinerzeit alles begonnen und hat bis heute alle zwei Jahre Bestand. Wer einmal dabei war, kommt immer wieder zu den großen Turnieren. Erfreuer-

licherweise waren auch immer viele Frauen mit dabei, die Anzahl an Frauen und Männern hält sich inzwischen in etwa die Waage. Bei Brotzeit und Bier genoss man die Spiele auf einer großen

Leinwand. In diesem Jahr ging es immerhin bis zum Viertelfinale und damit fünf lustigen und gemütlichen Zusammentreffen. Die Brotzeiten wurden jeweils von den Teilnehmern gespendet, der Überschuss aus dem Bierverkauf wird traditionell für den Garchinger Tisch gespendet. In diesem Jahr kamen hier immerhin stolze 650 Euro zusammen. 2026 zur WM in USA/Kanada und Mexiko geht es weiter...

Der heiße Tanz mit den Schotten



Fotos: Heimatverein

No Scotland – no Party. Das durften die Tänzer vom Heimatverein hautnah erleben. Zum Eröffnungsspiel in München waren die Garchinger Tänzer im Rahmen der Street Activation im Host Town München aktiv. Über mehrere Stunden wurden in der Sendliner Straße und am Rindermarkt bayerische Tänze zum Besten gegeben und den vielen Gästen die bayerische Tradition nähergebracht. Immer wieder schwangen auch deutsche und schottische Fußballfans mit den Garchingern das Tanzbein und so drehten sich Schottenröcke gemeinsam mit Dirndlröcken und Lederhosen. Es war eine ausgelassene Stimmung mit vielen wunderbaren Erinnerungen für alle Beteiligten – einfach ein toller Startschuss für ein grandioses Fußballfest im Herzen Europas!



Werde Teil unseres Teams
karriere.frm2.tum.de

Ihr professioneller Partner gleich in Ihrer Nähe

30-jährige Erfahrung und regionale Marktkenntnis

Sicher vermieten

Solvente Mietinteressenten
 Professioneller Vermieterservice
 Nachhaltige Bonitätsprüfung
 Rechtssicherer Mietvertrag
 Reibungslose Wohnungsabnahme und -übergabe

Für Sie bedeutet das:
 Sorgenfrei, problemlos und rentabel vermieten

Kostenlose Immo-Bewertung

Kufner Immobilien
 Marktplatz 41
 85375 Neulohm
www.kufner-immobilien.de
 Telefon 081 65/909 600

ALTINGER
 - Getränke seit 1958 -

LIEFERSERVICE
 EVENTAUSSTATTUNG
 GETRÄNKEMÄRKTE

85748 Garching
 Tel. 089 320 25 62
www.getraenke-altinger.de

STADTSPIEGEL
 Ausgabe
 September 2024

Anzeigenschluss:
 Mittwoch, 28. August

Erscheint
 ab 4. September 2024

Das Minikinderhaus forscht

An einem kalten Dezembertag sitzen die Kinder zu einer Bilderbuchbetrachtung zusammen, es geht um Bräuche in aller Welt. Vorgelesen wird über Bleigießen, bis ein Kind verwirrt unterbricht: Aber Blei kann man doch nicht gießen? Mit dieser Ausgangsfrage

machten sich die 20 Kindergartenkinder des Minikinderhauses auf Forschungsreise: Im Mittelpunkt stand das eigenständige Fragenstellen, Versuche ausdenken und Ausprobieren. Über sechs Monate beschäftigten sich die Kinder mit einer Fra-

ge nach der anderen rund um Hitze, Feuer und Thermometer: Kann man Holz auch gießen? Wie heiß wird eine Flamme? Kann man Menschen auch messen? Wie heiß wird eine Lampe? Kann man die anfassen? Und kann man mit einer Lampe ein Ei kochen? Parallel forschten auch die Hortkinder des Minikinderhauses fleißig an ihrer Frage: Wie funktioniert die Atombombe? Gemeinsam wurden Atommodelle nachgebaut und mit Natron experimentiert – und die eine oder andere Explosion in kleinem Rahmen mit Flaschen und Plastiktü-

ten knallte dann auch im Garten. Beide Bildungsreisen entstanden im Rahmen des Projektes „Es funktioniert?!“ der Bildungsinitiative „Technik – Zukunft in Bayern“, die dieses Jahr das Kindergartenprojekt „Feuer, Hitze, Thermometer“ ausgezeichnete. Neben Urkunden und kleinen Sachpreisen darf sich der Kindergarten über ein Preisgeld freuen, was nach Abstimmung in der Kinderkonferenz in einen gemeinsamen großen Abschlussausflug zum Ende des Kindergartenjahres investiert wird. Hort und Kindergarten freuen sich schon auf weitere Forschungsreisen.



Foto: Minikinderhaus

Abenteuer in den Sommerferien

Einige Veranstaltungen des Garchinger Ferienprogramms haben noch Plätze frei. Kinder und Jugendliche können Neues kennenlernen und viel Spaß haben. Zum Beispiel alles über gesunde Foodtrends oder den Beruf des Imkers erfahren. Interessantes und Spannendes erfahren Kinder auch bei einer Schlossführung, der Greifvogelvorführung mit Pirschgang, bei der Erkundung von Münchens Kanalisation oder bei einem Besuch im Planetarium. Und es gibt Bewegung in vielen Formen. Man kann Jonglieren lernen, Show-Tanz oder einfach nur auf zu einer Runde Minigolf mit Freunden. Wer gerne spielt und

kreativ ist, könnte die Spielstadt Mini München erkunden. Ein spannendes Picknick mit Gemeinschaftsspielen im Garchinger Obstgarten gibt es auch. Das Garchinger Ferienprogramm hat für jeden im Alter von 5 bis 15 Jahren etwas zu bieten. Wer sich bei ausgebuchten Veranstaltungen auf die Warteliste setzen lässt, kann auch noch nachrutschen. Alle Infos und Anmeldung: www.unser-ferienprogramm.de/nbh-garching. Nach wie vor freuen sich die Organisatoren über weitere Helfer oder Begleitpersonen. Kontakt: ferienprogramm@nbh-garching.de



Foto: GS Ost

Aktiv für den Klimaschutz

Der gemeinsame Schulweg eines Kindes ist ein wichtiger Lern- und Erlebnisort. Dabei werden Freundschaften geknüpft, das soziale Miteinander gestärkt und die Kinder machen ihre ersten Schritte in die Selbstständigkeit. Hinzu kommt der Gesundheits- und Klimaaspekt. Um Kinder dabei zu unterstützen, den Schulweg aktiv zurückzulegen, richtete die NordAllianz den Schulweg-Wettbewerb „Aktiv für den Klimaschutz!“ aus. Bei diesem Wettbewerb ging es darum, innerhalb von drei Wochen klimafreundlich zu Fuß, mit dem Roller oder Fahrrad zur Schule zu kommen. Kinder, die auf diese Weise zur Schule gekommen sind, durften morgens

Blätter auf ein Plakat mit Bäumen und Koalas kleben, um den Koalas in Australien symbolisch zu helfen, ihren Lebensraum in den Eukalyptusbäumen wieder aufzuforsten. Nachdem so viele Kinder der Grundschule Garching Ost klimafreundlich zur Schule kamen, erhielt nicht nur eine Klasse (wie ursprünglich vorgesehen) einen Eisgutschein durch Bürgermeister Dietmar Gruchmann ausgehändigt. Hierbei appellierte Gruchmann noch einmal an die Kinder, ihre Eltern an den Ausstiegs- und Einstiegsbereich am Busparkplatz des WHG zu erinnern, wenn doch einmal das Auto genutzt werden sollte.

Manege frei in Hochbrück



Foto: GS Hochbrück

Anfang Juli startete in der Grundschule Hochbrück wieder einmal eine besondere Projektwoche: der „Kinder-Mitmach-Zirkus“ mit dem Zirkus Bambino als Partner. Herr Frank und seine Familie gaben eine Vorstellung, in der sie den Kindern alle Programmpunkte zeigten, die die Schüler später erlernen konnten. Die Kinder sahen sich in verschiedenen Gruppen die Kunststücke näher an und probierten sie aus. Und dann kam der Tag der Entscheidung. Die Kinder

legten sich auf eine Nummer fest, die sie in der Galavorstellung zeigen wollten. Und dann hieß es: Üben, üben, üben, bis die Abläufe richtig saßen und die Kinder genügend Sicherheit hatten, um auftreten zu können. Viele Gäste, Verwandte und Bekannte kamen dann zu der großen Zirkus-Aufführung. Alle Auftritte liefen wunderbar und es gab großen Applaus. Der Galaauftritt wird ein unvergesslicher Moment für alle Kinder bleiben.

Mini-EM der Garchinger Horte



Foto: Minikinderhaus

Wenige Stunden vor der Eröffnung der UEFA Europameisterschaft in München wurde die 1. Mini-EM der Garchinger Horte durch Bürgermeister Dietmar Gruchmann eröffnet. Auf die Einladung des Minikinderhauses meldeten sich vier weitere Mannschaften aus dem Hort St. Severin, dem Hort Kinderinsel und dem Kinderhaus der AWO „Regenbogenvilla“ zum Turnier an.

Nach Beendigung der Gruppenphase spielten die jeweils Drittplatzierten den fünften Platz aus und die Zweitplatzierten den dritten Platz. Das große Finale der Gruppensieger bestritten die Mannschaft des Minikinderhauses und die Mannschaft des AWO-Kinderhauses. Dem 1:0 für die Regenbogenvilla folgte ein verzweifelter Kampf des Minikinderhauses. Der Ausgleichstreffer wollte aber nicht mehr fallen.

Lesewettbewerb an der Grundschule Ost



Foto: GS Ost

Vorlesen, zuhören, Daumen drücken – einen aufregenden Tag rund ums Buch erlebten die Grundschüler beim Lesewettbewerb 2024. Schon Wochen zuvor wurde in jeder Klasse geübt und die Klassenbesten dann in den spannenden Wettbewerb geschickt. Gerüstet mit ihrer Buchvorstellung gingen Fabian, Valentin, Elif, Jonas, Noah, Lina, Benjamin, Matilda, Amelie, Anton, Zoe und Danya ins Rennen. Die zeitgleich stattfindende Europameisterschaft war wohl ein Grund, warum aus mehreren Fußballbüchern vorgelesen wur-

de. Richtig aufregend wurde es, als alle aus einem unbekanntem Buch vorlesen mussten. Ebenso konzentriert hörten die Jurymitglieder Frau Brandl von der Jungen Integration, Frau Brandmair aus der Bücherei Garching sowie zwei Sechstklässlerinnen des Gymnasiums zu. Nach längerer Beratung waren schließlich die Gewinner in jeder Jahrgangsstufe gefunden: Valentin, Noah, Amelie, Lina und Benjamin wurden begeistert von ihren Mitschülern bejubelt und nahmen stolz ihre Urkunden und Bücherpreise entgegen.



DER NEUE ALFA ROMEO JUNIOR IBRIDA



DAS SPORTY URBAN VEHICLE SCHON AB 29900,- €¹

Entdecken Sie den neuen Alfa Romeo Junior Ibrida, der die italienische Begeisterung für Design perfekt mit der Leidenschaft für Sportlichkeit verbindet. Dank der fortschrittlichen Mild-Hybrid-Technologie, modernsten Assistenzsystemen und einer optimalen Straßenlage erleben Sie eine authentische Fahrdynamik, die ganz dem Geist der Alfa Romeo DNA entspricht. Mit seinen Voll-LED-Scheinwerfern und -Rücklichtern, Schaltwippen, zwei 10"-Displays für perfektes Infotainment und vielen weiteren Ausstattungshighlights ist der Kompakt-Hybrid-SUV bereit, Sie immer wieder neu zu begeistern.

Kombinierte Werte gemäß WLTP²: Kraftstoffverbrauch: 5,2 l/100 km; CO₂-Emission: 117 g/km; CO₂-Klasse: D.

¹ Für den Alfa Romeo Junior Ibrida, Alfa Romeo Junior Ibrida, 1.2 V6T 100 kW (136 PS) 69V Hybrid 21 kW. ² Die Werte eines Fahrzeuges hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst. ³ Provisionsangebot, nur gültig für ausgewählte, nicht bereits zugewiesene Neuzulassungen, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Angebot gültig bis 05.08.2024. Beispielbild zeigt Fahrzeug der Serie, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebots.

ACA
AUTO-CENTER AUENSTRASSE
AUTO-CENTER AUENSTR. GMBH
AUENSTR. 1
85737 ISMANING
Telefon: 0049 89 9965610
Fax: 0049 89 99656133

Heiße Rhythmen im Biergarten und an der Lago Bar

Um den tropischen Temperaturen im Beethoven-Saal bei den wöchentlichen Proben zu entgegenen, ist das Blasorchester im Sommer öfter einmal ins Freie

gezogen. Die Temperaturen steigen im Beethovensaal ziemlich, weil die Fenster nur „bei Bedarf“ geöffnet werden, um die Geräusche nach außen minimieren

zu können, da sich manche Anwohner über den „Lärm“ dienstags zwischen 19 und 21 Uhr beschweren. Die Gäste im Biergarten und an der Lago Bar hat's

um so mehr gefreut und das Blasorchester bedankt sich bei den Wirten für die tolle Verpflegung und freut sich schon aufs nächste Mal!



Fotos: Blasorchester



Der neue Vorstand der Grünen: (von links) Michael Pöhner, Annika Paul, Robert Reinhard und Annette Hülsmann. Foto: Ortsverband Die Grünen

Die Grünen stellen sich neu auf

Die Mitglieder des Grünen Ortsverbands Garching trafen sich kürzlich zur Vorstandswahl. Sie haben vier Mitglieder an ihre Spitze gewählt. Im neuen Vorstand gibt es wieder ein Vorstandsduo mit den neuen Vorsitzenden Annika Paul und Michael Pöhner.

Annika Paul ist Ökonomin und wohnt seit 2008 in Garching. Beruflich fokussiert sie sich auf verschiedene Themen rund um die Mobilitätswende. Michael Pöhner ist Maschinenbauingenieur und war bereits im bisherigen Vorstand als Beisitzer dabei. Durch seine Kinder ist es ihm ein besonders wichtiges An-

liegen, den Klimawandel aufzuhalten. Das Vorstandsteam komplettieren Schriftführerin Annette Hülsmann und Kassier Robert Reinhard. Drei bisherige Mitglieder des Vorstands (Anja Kenn, Doris Bernklau und Leonard Burtscher) stellten sich nicht mehr zur Wahl. Die Ziele des neuen Vorstandsteams sind vor allem die aktive Umsetzung des Klimaschutzes in Garching, die Stärkung des Ortsverbandes, verschiedene Aktivitäten sowie ein erfolgreicher Bundestagswahlkampf 2025 und die Vorbereitungen der Kommunalwahl 2026.

Familienfest zum Jubiläum



Foto: VR-Bank

Anlässlich des 125-jährigen Bestehens lud die VR-Bank Ismaning Hallbergmoos Neufahrn eG alle Kunden sowie die gesamte Bevölkerung zu einem Familienfest nach Ismaning ein. Das Fest übertraf mit geschätzten 1.000 Besuchern alle Erwartungen.

Die Bimmelbahn fuhr im halbstündigen Takt durch Ismaning. Ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm prägte den gesamten Familientag: Clown Toni Toss begeisterte Kinder und Eltern gleichermaßen mit seinen humorvollen Showeinlagen, während die Tanzeinla-

gen der „Roaga Buam“ und der „TSV ISI Dancer“ mit viel Applaus bedacht wurden. Die Vorträge zu den Themen „Sicherheit beim Online-Banking“, „Heizungsförderung und Förderung bei Neubau/Sanierung“ sowie „Vererben und Verschenken – Vermögen sichern“ stießen auf reges Interesse.

Zu den weiteren Attraktionen gehörten eine Schiffschaukel, das „Schäffchen“-Angeln, Kinderschminken, Basketballwerfen, eine Bastelecke und die Ausstellung der Siegerbilder des diesjährigen jugend creativ-Malwettbewerbs.

1.000 Unterschriften für mehr Verkehrssicherheit

Foto: ADFC



Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC), BUNDjugend und BUND Naturschutz starteten eine Petition für mehr Sicherheit für Radfahrende bei der Ortsdurchfahrt in Garching. Am Ende übergab der ADFC mehr als 1.000 Unterschriften an Landrat Christoph Göbel. Anlass der Petition war eine aus Sicht des ADFC den Radverkehr massiv gefährdende Neuerung: Seit Oktober 2023 ist der Gehweg entlang der viel befahrenen Garchinger Ortsdurchfahrt für Radfahrer nicht mehr freigegeben. Alle Radler ab zehn Jahren müssen die Münchener Straße und Freisinger Landstraße nutzen.

Der ADFC Garching hatte mit einer Fahrraddemonstration reagiert. Diskussionen im Stadtrat und mit dem Landratsamt brachten keine Lösung. Daher forderten der ADFC und seine Bündnispartner in der Petition schnell umsetzbare Maßnahmen wie Tempo 30, die Markierung der Fahrbahn mit Piktogrammen, ein Überholverbot und Kontrollen der Polizei sowie die mittelfristige Verlegung der Staatsstraße 2350 um Garching herum für mehr Sicherheit.

Innerhalb von zwei Monaten kamen mehr als 1.000 Unterschriften zusammen. Adressat der Online-Petition ist als Leiter der zuständigen Straßenverkehrsbehörde Landrat Christoph Göbel, der die insgesamt 1.050 gesammelten Unterschriften im Landratsamt entgegennahm. 45 Prozent der Unterzeichner kommen direkt aus Garching, knapp 40 Prozent aus Umkreis-Gemeinden. Leonard Burtscher, Sprecher der ADFC-Ortsgruppe Garching: „Die große Zahl der Unterschriften zeigt: Die Menschen wollen sicher radeln. Es darf nicht sein, dass Radfahrende die Ortsmitte auf dem Fahrrad nur unter Lebensgefahr durchqueren können, weil der Kfz-Verkehr möglichst schnell fließen soll.“

LAGO BAR AM SEE
GARCHING

AUGUST

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO - DO: 16:00 BIS 22:00 UHR
FREITAG: 16:00 BIS 0:00 UHR
SAMSTAG: 12:00 BIS 0:00 UHR
SONNTAG: 12:00 BIS 22:00 UHR

STADTSPIEGEL Ausgabe September 2024

Anzeigenschluss: Mittwoch, 28. August
Erscheint ab 4. September 2024

OPEN AIR KINO UNTERFÖHRING - OPEN AIR KINO UNTERFÖHRING

OPEN AIR KINO

Hinterhofkino am Bürgerhaus
Beginn jeweils 20.30 Uhr
Eintritt: 5,00 €

Donnerstag, **22.08.**

Eine Million Minuten
Mit Karoline Herfurth und Tom Schilling.

Freitag, **23.08.**

Es sind die kleinen Dinge
Französische Komödie mit Humor und Herz.

Samstag, **24.08.**

Bob Marley: One Love
Kingsley Ben-Adir in der Rolle der Reggae-Ikone Bob Marley.



© Paramount Pictures Germany

Sonntag, **25.08.**

Hair
Aufwendige, gelungene Verfilmung des Hippie-Musicals Hair als Dokumentation einer Zeit im Umbruch.

Sonntag, **08.09.**, 11 Uhr, S-Bahnhof
Jazz am S-Bahnhof Unterföhring



© Künstler

BürgerhausUnterföhring

Tel. 089/950 81-506
ticket@unterfoehring.de oder
www.buergerhaus-unterfoehring.de
Bürgerhaus Münchner Str. 65, Unterföhring



Foto: GS West

Gelebte Integration

Grundschule West feiert das Opferfest

Einen Tag verwandelte sich die Grundschule West in eine fröhliche Feststätte, als die Schulgemeinschaft das diesjährige Opferfest feierte. Im Mittelpunkt der Feierlichkeiten standen die muslimischen Schüler, die diesen hohen Festtag voller Freude und Stolz mit ihren

Klassenkameraden verbrachten. In enger Zusammenarbeit mit der Jungen Integration sowie der Kinder- und Jugendsozialarbeit des Kreisjugendrings entstand ein buntes Programm. Ein großes Highlight war das außerordentlich reichhaltige Buffet, das von muslimischen Eltern liebe-

voll zusammengestellt wurde. Es bot eine Vielfalt an traditionellen Gerichten. „Das Essen war fantastisch und es war toll zu sehen, wie alle gemeinsam gefeiert und geteilt haben“, schwärmte ein Schüler. Die Veranstaltung zeigte, wie wichtig es ist, solche Festtage

gemeinsam zu begehen und die verschiedenen Kulturen in die Schulgemeinschaft zu integrieren. Die Schulleiterin bedankte sich herzlich bei allen Beteiligten, die dieses Fest zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben: „Ohne die unermüdliche Unterstützung und die kreative Energie der Eltern wäre das Fest in dieser Form nicht möglich gewesen.“ Welch gelungenes Beispiel für gelebte Vielfalt, Verständnis und Toleranz.



Ein hartes Stück Arbeit: Das Heimspiel gegen Bruckmühl war extrem zäh und die drei Tore fielen erst spät.



Das Comeback des Monats: Mike Niebauer half in der ersten Mannschaft aus.

Angekommen in der Landesliga

VfR startet ordentlich in der neuen Spielklasse

Die Fußballer des VfR Garching waren darauf vorbereitet, dass zum Saisonstart mit einer neu formierten Mannschaft nicht alles rund laufen werde. So kam es dann auch, aber sieben Punkte aus den ersten vier Spielen können sich sehen lassen. Erfreulich ist vor allem, dass man in der neuen Heimspielstätte an der Schleißheimer Straße erfolgreich spielt. Ein Unentschieden und zwei Siege bekamen die Fans des VfR zu sehen. Nach dem Abstieg aus der Bayernliga gab es wieder einmal einen größeren Umbruch im Kader, der erst mit der Schließung des Transferfensters abgeschlossen wird. Deshalb war es personell zum Ligastart eng und es gab prominente Aushilfen. Die kickende Legende Mike Niebauer, aktuell Trainer der zweiten Mannschaft, half in der Landesliga ebenso aus wie Niko Salassidis. In den Heimspielen gegen den Aufsteiger Murnau (1:1), Chiemgau Traunstein (2:1) und

den SV Bruckmühl (3:0) hatten die Garchinger durchaus das Glück auf ihrer Seite. Traunstein war ein enges 50:50-Spiel und gegen Bruckmühl fielen nach einem zähen Gekicke die drei Tore in der Schlussviertelstunde. Und bei der wilden 3:4-Auswärtsniederlage in Karlsfeld stellte sich der VfR blöd an, denn man führte 2:0 zur Halbzeit. Eine erfreuliche Erkenntnis der ersten Landesligaspiele ist das aus der Not heraus geborene Stürmer-Experiment mit Felix Günzel. Der bisherige Mittelfeldspieler war schon in der Relegation der vergangenen Saison sehr

torgefährlich und er macht als Mittelstürmer einen Megajob. In den ersten vier Spielen gelangen Günzel vier Tore. Überhaupt haben die Garchinger mit neun geschossenen Toren in den ersten vier Saisonspielen ihre eigenen Erwartungen übertroffen. Trainer Nico Basta ist überzeugt, mit seiner Mannschaft in der Liga vorne mitspielen zu können. In den ersten Runden zeigte sich bereits, dass viele Spiele extrem eng sind und jeder jeden schlagen kann. Garching ist eine von mehreren Mannschaften, die am Ende vorne stehen könnte.

JETZT SCHWIMMEN LERNEN

MACH MIT-SEI DABEI

Wassertemperatur
28,5° bis 31° Celsius

www.lavida-seesternchen.de





ONLINE
buchen
unter
www.lavida-seesternchen.de

**Wir haben freie Plätze!
Keine Wartelisten!**
Die Eltern können über unsere Schwimmbad-Cam zuschauen!

- Unterricht 1 zu 1
- Gruppenunterricht
- Eigenes, genehmigtes HYGIENEKONZEPT
- Eigener Pool in Garching
- Wochen-Intensivkurse in den Sommerferien

Nur 100 m von der U-Bahn Station entfernt

- PRIVATKURSE Kinder & Erwachsene
- GRUPPENKURSE Ferien & Schulzeit

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne!
Bürozeiten Mo, Mi & Fr 10-13 Uhr - email info@lavida-swim.de

schwimmschule
seeSTERNCHEN
by LAVIDA

GARCHING - Bürgerplatz 18 - tel 99 68 00 22

Kfz -Meisterbetrieb Sargin

Reparaturen aller Art • Achsvermessung • HU/AU • Ölwechsel

Yavuz Sargin

Schleißheimer Str. 61, 85748 Garching bei München
info@kfz-sargin.de, Tel: 089 / 36 29 80

Dein Auto – Deine Werkstatt



www.contra-muell.de

Entsorgung von Industrie- und Gewerbemüll, Schrott Metall, Bauschutt, Sperrmüll, Gartenabfällen
Aktenvernichtung nach §5 BDSG und Entrümpelungen.

Contra Müll Transport GmbH
Am Lenzenfleck 10
85737 Ismaning
Tel. 320 39 - 81
Fax 320 78 04
info@contra-muell.de





Termine

Freitag, 16. August
Das Rathaus sowie die städtischen Einrichtungen, insbesondere die städtischen Kindergärten und -horte, bleiben geschlossen.

Sonntag, 18. August,-
 15.00 Uhr, Sportplatz an der Schleißheimer Straße 40: **Fußball-Landesliga**
 VfR Garching – FC Spfr. Schwaig.

Sonntag, 25. August,
 15.00 Uhr, Sportplatz an der Schleißheimer Straße 40: **Fußball-Landesliga**
 VfR Garching – TSV Rosenheim.

Sonntag, 8. September,
 15.00 Uhr, Sportplatz an der Schleißheimer Straße 40: **Fußball Landesliga**
 VfR Garching – SV Pullach.

Der Business Campus München : Garching sagt DANKE

„Bereits zum 15. Mal schnürten zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Business Campus München : Garching beim Rückwindlauf ihre Laufschuhe und ermöglichten eine großartige Spendensumme für die „Initiative krebskranke Kinder München e.V.“.“
 Der Business Campus München : Garching bedankt sich bei allen, die sich ehrenamtlich als Helfer gemeldet haben! 80 Personen haben uns dieses Jahr bei der Organisation des Rückenwindlaufs unterstützt! Wir danken dem Stadtspiegel für den Input bei der Bekanntgabe der Einstellung von Helfern.
 Herzlichen Dank und wir freuen uns auf Ihre Hilfe im nächsten Jahr!“

Notruf-Telefonnummern

Rettensdienst	112	Polizei 110	Feuerwehr 112
Giftnotruf	19 240	PI-Ismaning	0 89 / 9 62 43 10
Ärztliche Bereitschaft	116 117	PI-Neufahrn	0 81 65 / 9 51 00
		PI-Oberschleißh.	0 89 / 3 15 64 - 0

Apotheken-Notdienstkalender

Bitte beachten: Die Notdienste können sich kurzfristig ändern. In Notfällen sollte daher die angegebene Apotheke immer telefonisch kontaktiert werden!

1	Götz Apotheke	Untere Hauptstr. 5	Eching	3 19 21 19
	Feringa-Apotheke	Föhringer Allee 6	Unterföhring	95 00 13 13
2	Brunnen-Apotheke	Am Brunnen 18	Kirchheim	9 03 77 66
	St.-Georg-Apotheke	Schlesierstr. 4-6	Eching	31 90 49 30
3	Falken-Apotheke	Münchener Str. 38	Ismaning	96 20 04 12
4	Franziskus-Apotheke	Bahnhofstr. 55b	Neufahrn	0 81 65 / 67 267
5	Anna-Apotheke	Bahnhofstr. 18	Neufahrn	0 81 65 / 36 99
	St.-Emmeran-Apo.	Am Gangsteig 5	Kirchheim	9 03 72 12
6	Phönix-Apotheke	Am Stutenanger 2	Oberschleißh.	3 15 17 52
7				
8	Rathaus-Apotheke	Rathausplatz 2	Lohhof	3 17 84 10
9	Apotheke Dr. Aurnhammer	Bahnhofstr. 26	Ismaning	96 86 88
10	Apotheke am Maxfeld	Maxfeldhof 5	Lohhof	31 60 51 28
11	EHO-Apotheke	Bahnhofstr. 4b	Eching	3 19 40 55
	Möven-Apotheke	Münchner Str. 83	Unterföhring	9 50 36 05
12	Sonnen-Apotheke	Sonnenstraße 2	Aschheim	9 03 39 39
	Delphin-Apotheke	Feierabendstr. 51	Oberschleißh.	3 15 05 02
13	Isar-Apotheke	Schleißheimer Str. 30a	Garching	24 41 60 60
14	Amalien-Apotheke	Bahnhofstraße 17	Ismaning	96 84 54
15	Stadt-Apotheke	Münchener Str. 7	Garching	3 29 09 10
16	St.-Korbinians-Apo.	Bezirksstraße 32	Lohhof	3 10 52 48
17	Schloß-Apotheke	Schloßstraße 9	Ismaning	96 91 45
18	Räter-Apotheke	Räterstraße 19	Kirchheim	9 03 01 10
	Spitzweg-Apotheke	Echinger Str. 13	Neufahrn	0 81 65 / 44 29
19	Apotheke am Bach	Hauptstraße 66	Goldach	08 11 / 9 86 00
	St.-Andreas-Apotheke	Heimstettener Str.4c	Kirchheim	9 03 52 12
20	Hallberg-Apotheke	Theresienstr. 63	Hallbergm.	08 11 / 5 53 40
	SaniPlus Apotheke	Feringastr. 16	Unterföhring	9 04 29 55 67

Mo. 05. 08. 10	Do. 15. 08. 20	So. 25. 08. 10	Mi. 04. 09. 20
Di. 06. 08. 11	Fr. 16. 08. 01	Mo. 26. 08. 11	Do. 05. 09. 01
Mi. 07. 08. 12	Sa. 17. 08. 02	Di. 27. 08. 12	Fr. 06. 09. 02
Do. 08. 08. 13	So. 18. 08. 03	Mi. 28. 08. 13	Sa. 07. 09. 03
Fr. 09. 08. 14	Mo. 19. 08. 04	Do. 29. 08. 14	So. 08. 09. 04
Sa. 10. 08. 15	Di. 20. 08. 05	Fr. 30. 08. 15	Mo. 09. 09. 05
So. 11. 08. 16	Mi. 21. 08. 06	Sa. 31. 08. 16	Di. 10. 09. 06
Mo. 12. 08. 17	Do. 22. 08. 09	So. 01. 09. 17	Mi. 11. 09. 10
Di. 13. 08. 18	Fr. 23. 08. 08	Mo. 02. 09. 18	Do. 12. 09. 08
Mi. 14. 08. 19	Sa. 24. 08. 09	Di. 03. 09. 19	Fr. 13. 09. 09



Monatsprogramm August 2024

Öffnungszeiten	Öffnungszeiten
Offener Betrieb, 14 - 27 Jahre:	Offener Betrieb, 11 - 13 J.:
Mo: 16:00 - 20:00 Uhr	Mo bis Fr: 16:00 - 18:30 Uhr
Di bis Fr: 16:00 - 22:00 Uhr	

Specials:

Donnerstag 01.08.	geschlossen (vor und beim Abtragsplatz)
Freitag 02.08.	geschlossen (vor und beim Abtragsplatz)
Donnerstag 15.08. bis Freitag 30.08.	geschlossen (Sommerschließung)

STADTSPIEGEL Ausgabe September 2024

Anzeigenschluss: Mittwoch, 28. August
 Erscheint ab 4. September 2024



Kultur Erleben im September



GARCHINGER POETRY SLAM
 Weiterer Termin: 13.12.2024, 19:30 Uhr

Do. 19.09., 19:30 Uhr
 Theater im Römerhof | Karten 20 | 18 €



EXCLUSIVE ART FOR SALE
 Vernissage: 20.09.2024, 18 Uhr, Foyer im Bürgerhaus
 Weitere Besichtigungstermine:
 21.9. | 22.9. | 28.9. | 29.9. | 5.10. | 12.10. | 13.10.
 Jeweils von 14 – 18 Uhr

Fr. 20.09. bis So. 13.10.
 Ausstellung im Bürgerhaus Garching | Eintritt frei



HERBSTMARKT & RÖMERHOF KULTUR FEST
 10 – 18 Uhr: Herbstmarkt mit Kunsthandwerker-, Malerei-, Schmuck-, Essens- & Getränkeständen
 15:30 – 17 Uhr: Römerhof Kultur Fest im Theatron des Römerhofs mit Kulturbeiträgen der Garchinger Vereine

Sa. 21.09.
 Theater im Römerhof | Eintritt frei

Karten erhältlich im Kulturreferat:
 Rathausplatz 1, 85748 Garching
 www.kultur-garching.de | Tel.: 089/320 89 138
 E-Mail: kartenverkauf@garching.de





Aufsteiger in die Bundesliga der Herren 30: (von links) Marko Krickovic, Alexander Satschko, Nico Dreer, Florian Graßl, Maximilian Schmuck und Lukas Kortus. Fotos: STK

Die unschlagbaren 30er

Garching feiert die Tennisspieler jenseits der 30 Jahre. Die Herren 30 steigen wieder in die Bundesliga auf. Die Damen 30 wurden in der Regionalliga Meister und spielen im September um die deutsche Meisterschaft. Die Herren 30 sind seit eh und je eines der Flaggschiffe im ruhmreichen STK Garching. Und nun konnte man mit der nächsten Generation der 30er in die Bundesliga zurückkehren. Mit 14:0 Punkten und 52:11 Matches spielte man in einer eigenen Liga.

Aus dem langjährigen Kader der Herren 30 sind in der Mannschaft noch Alexander Satschko und Maximilian Schmuck geblieben. Der ehemalige Profi und Weltklasse-Doppelspieler Satschko ist weiterhin die Nummer eins der Garchinger Setzliste. Und mit seiner Bilanz (5:1 Einzel, 5:1 Doppel) ein Garant. Dahinter kommen der langjährige Ismaninger Marko Krickovic und Nico-Marcel Dreer mit der gleichen Bilanz (jeweils 5:2, 6:1).

„Vier unserer fünf Stammspieler haben im letzten Jahr noch bei den Herren gespielt“, sagt Mannschaftsführer Florian Graßl. Vor dem Saisonfinale tut er sich auch leicht, das Erfolgsrezept der

Garchinger zu beschreiben: „Es läuft so gut, weil wir eine hohe Qualität und eine sehr gute Atmosphäre im Team haben. Der Stamm ist gut eingespielt und motiviert.“

Damen spielen um die Deutsche Meisterschaft

In der Altersklasse der Damen 30 gibt es keine Bundesliga. Deshalb werden die Regionalliga-Champions des STK Garching heuer erneut zur Finalrunde um

die deutsche Meisterschaft eingeladen. Gastgeber für das Treffen der Regionalliga-Ersten ist diesmal der Champion der Regionalliga West. Die Meisterschaft mit 14:0 Punkte und 53:10 Matches ist ein Riesenerfolg. Die Damen 30 des STK waren im vergangenen Jahr schon der Südost-Meister. Mannschaftsführerin Nina Späth rechnete sich auch dieses Jahr Chancen für Platz eins aus, war dann aber doch überrascht von dem beein-

Garchings Damen 30 sind Meister: (von links) Christina Zentai, Marie Wolter, Nina Späth, Julia Trunk, Pia König und Heike Albrecht-Schröder. Es fehlen: Claudia Krämer, Katharina Killi, Sonja Nikolic und Luba Schifris.



50. Ehejubiläum von Nadiia und Oleskii Marzurkov

Nadiia und Oleskii Marzurkov feierten kürzlich ihren 50. Hochzeitstag. Garchings 2. Bürgermeister Jürgen Ascherl gratulierte

im Namen der Stadt. Die beiden kamen vor drei Jahren aufgrund des Ukraine-Kriegs nach Garching.



Foto: Stadt Garching

druckenden Siegeszug: „Dass wir dieses Jahr eine gute und sehr ausgeglichene Mannschaft haben, wussten wir. Dass es aber so viele klare Ergebnisse werden, hätten wir nicht gedacht.“

„Das Finale um die Deutsche Meisterschaft spielen wir gerne wieder“, sagt Nina Späth. Sie macht aber auch deutlich, dass die Trauben wahrscheinlich hoch hängen werden im Konzert der Meister: „Es wird sicher schwer werden dieses Jahr, da der Favorit Frankfurt noch besser ist als letztes Jahr. Aber am Ende weiß man nie, wer dann bei dem Turnier tatsächlich spielt und wer wie fit ist. Deshalb werden da die Karten sowieso wieder neu gemischt.“

Und die STK-Damen werden nach der nahezu perfekten Saison mit reichlich Selbstvertrauen anreisen. In den Einzelbilanzen hat man eine lange Liste unbesiegter Spielerinnen mit Pia König (2:0), Heike Albrecht-Schröder (5:0), Katharina Killi (4:0), Marie Wolter (5:0), Nina Späth (6:0), Christina Zentai (5:0), Julia Trunk (3:0) oder Sonja Nikolic (4:0).



Foto: VdK

VdK-Tagesausflug nach Nördlingen

Bei herrlichem Ausflugswetter unternahm der VdK einen Tagesausflug nach Nördlingen mit Stadtführung und Schifffahrt auf dem Altmühlsee.

Nach der Ankunft in Nördlingen ging es zur Stadtbesichtigung. Die Stadt liegt im Nördlinger Ries, einem Krater, der in Urzeiten durch einen Meteoriteneinschlag entstanden ist. Sie ist als einzige Stadt mit einer kompletten Stadtmauer mit 12 Türmen aus dem 16. Jahrhundert umgeben. Die Teilnehmer erfuhren viel über die Geschichte der Altstadt mit den fünf Stadttoren, bewunderten die alten Fachwerkhäuser, die spätgotische St. Georgs Kirche, das Wahrzeichen der Stadt, den Hafenmarkt und das romantische Gerberviertel an der Eger sowie

das historische Rathaus aus dem 13. Jahrhundert mit der wunderschönen Freitreppe. Rund um den Marktplatz herrschte reges Treiben.

Im Sixenbräustüberl konnten sich alle bei gutem Essen und kühlen Getränken erholen, bevor es mit dem Bus zum Seezentrum Schlungenhof ging, um eine Schifffahrt auf dem Altmühlsee zu genießen. Bei Kaffee und Kuchen mit musikalischer Begleitung wurde die Natur und die traumhaft schöne Lage des Sees bewundert. Mit vielen netten und lustigen Gesprächen verging die Zeit viel zu schnell und die Heimreise mit dem Bus stand an. Alle hatten einen wunderschönen Tag genossen, der bestens organisiert war.



Foto: Stadt Garching

97. Geburtstag von Rosa Diepold

Zusammen mit ihrem Ehemann Leonhard schloss Rosa Diepold mit ihrem 97. Geburtstag einen richtigen Feiermarathon ab. Im April wurde ihr Mann schon 97 und ein paar Tage vor ihrem Ge-

burtstag waren sie 70 Jahre verheiratet (Gnadenhochzeit). Zum 97. Geburtstag von Frau Diepold überbrachte der 3. Bürgermeister Joachim Krause die Glückwünsche der Stadt.

Der Stadlfrau Kommentar

Griß eich!

Schod, weil jetz is erst amoi vorbei mit de Sommafeste bei uns in Garching. Tolle Vereinsfeste und natürlich a super Büagawoch hamma ghabt. Obwoi ned nur i do zwischenzeitlich a wengal irriert war. Do hod ma nämlich wos von am Voiksfest im Büagapark glesn. Moment amoi, hamma uns denkt, Voiksfest, des is ja doch in Ismaning. Bei uns gibts de Büagawoch. Aba es hod ja so vui grengt ghabt, na hamma gmoant, dass da Eisweiher und olle Bäch z'Ismaning drent vielleicht so übagloffsan, dass de jetz zu uns auf de anda Seitt von da Isar ausweicha miassn. Aba dann warn mia so richtig durchanand, weil des Voiksfest ja zur gleichn Zeit wia unsa Büagawoch stattfundn häd. Es hod se aba dann rausgestellt, dass bei dem sogenannten Voiksfest im Büagapark doch unsa Büagawoch gmoant war. Jetz amoi für olle zum Mitschreim: Bei uns gibts seit üba fuffzg Joahr de Büagawoch. Und de besteht normalaweis aus Festzeltldog am Anfang und ausm Straßenfest am Schluss. Und so soi des bittschön künftig a bleim. Bei uns gibts a einzigartige Büagawoch, a Voiksfest ham de andan! So, und jetz wünsch ich eich olle vui erholsame Sommadog und an schena Urlaub. Bis zum nächtn Moi, eia Stadlfrau



Impressum

STADTSPIEGEL – DIE ZEITSCHRIFT FÜR GARCHING

Herausgeber: Stadtspiegel Verlag Garching ISSN 1867-7029

Gesamtverantwortlich: Nico Bauer, Gabi Cygan (Redaktion und Anzeigen)

Kontaktadresse, Anschrift des Verlages, der Redaktion und der Anzeigenannahme:

Nico Bauer & Gabi Cygan GbR Tel. 0 89 / 320 78 87
Stadtspiegel Verlag info@stadtspiegel-online.de
Jennerweg 2, 85748 Garching www.stadtspiegel-online.de

Zur Zeit gilt Preisliste Nr. 10 2022/2023.
Druck: Gebr. Geiselberger, Altötting

Der Stadtspiegel erscheint monatlich und wird kostenlos verteilt; die Verteilung erfolgt durch den Verlag oder Verlagsbeauftragte. Durch Namen kenntlich gemachte Artikel geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder. Der Verlag übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte oder sonstiges Material. Die Redaktion behält sich vor, Zuschriften und Artikel zu kürzen. Namens seiner Autoren behält sich der Stadtspiegel Verlag für alles in dieser Zeitschrift veröffentlichte Text- und Bildmaterial sowie Anzeigenvorlagen sämtliche Nutzungsrechte vor. Reproduktion des Inhalts, ganz oder teilweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Der Verlag übernimmt keinerlei Haftung für den Inhalt von Anzeigentexten. Der Stadtspiegel wird auf zu 100 Prozent chlorfrei hergestelltem Papier gedruckt – der Umwelt zuliebe.



Fotos: Stadt Garching

85. Geburtstag von Dr. Klaus Böning

Seit seiner Doktorarbeit beschäftigte sich der Physiker mit Kernphysik und insbesondere mit dem Garching Forschungreaktor. Dort stieg er schließlich zum wissenschaftlichen Leiter der Reaktorsta-

tion auf. Daneben war er als Basketballer aktiv und spielte als Geiger bei den „Garchinger Pfeifern“ mit. Im Namen der Stadt gratulierte ihm der 3. Bürgermeister Joachim Krause.

85. Geburtstag von Kurt Minichshofer



Kurt Minichshofer erblickte in Lustheim am 9. Juli 1939 das Licht der Welt. Aber er zog dann schnell mit der Familie nach Garching. Kurt Minichshofer arbeitete als Kraftfahrer, darunter viele Jahre für das Bauunternehmen seines Schwagers. Eine große Leiden-

schaft des Jubilars war immer das Angeln. Er ist Gründungsmitglied des Fischereivereins und übernahm dort Verantwortung als Gewässerwart. Zum 85. Geburtstag gratulierte Garchings Bürgermeister Dietmar Gruchmann.

85. Geburtstag von Srbislav Gemišić

Srbislav Gemišić stammt aus Serbien, wohnt und arbeitet aber schon seit Ende der 60er Jahre in Garching. Für zwei Jahre leitete er den Verein „Jedinstvo“, was er aber wegen der Arbeit in seiner Firma wieder aufgeben musste. Die Glückwünsche der Stadt überbrachte der 3. Bürgermeister Joachim Krause.



80. Geburtstag von Irene Heiß

1964 zog Irene Heiß nach Garching, um im Forschungscampus eine Ausbildung zur Programmiererin zu machen. Seither ist die nun 80-Jährige hier zu Hause. In der Kantine des Max-Planck-Instituts für Plasmaphysik lief ihr der künftige Ehemann Alois über den Weg. Anfang der 80er Jahre

kam das Paar beim Einheimischen Wohnbau-Modell zum Zug. Später machte Irene Heiß eine Ausbildung zur Altenpflegerin. Sie übernahm das Ehrenamt als Hospizbegleiterin. Sozial engagiert ist sie noch heute als Mitglied im SPD-Ortsverein und im Seniorenbeirat.

85. Geburtstag von Dr. Karl Neumaier



Dr. Karl Neumaier bekam an seinem 85. Geburtstag Besuch vom 2. Bürgermeister Jürgen Ascherl, der die Glückwünsche der Stadt überbrachte. Der Jubilar hat in München Physik studiert und

arbeitete später in Garching im Walther-Meißner-Institut. 1992 wurde er technischer Direktor. Dr. Neumaier ist verheiratet und hat zwei Kinder. Er wohnt mit seiner Frau seit 1973 in Garching.





EDEKA Ernst

Parkring 37, im Business Campus Garching



Auf einen schönen Sommer!

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Treue und wünschen Ihnen viele tolle und unbeschwerte Urlaubstage.

Für den Urlaub daheim haben wir alles, was das Herz begehrt, internationale Spezialitäten, alles für die Grillparty, gekühlte Getränke und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Postagentur – Lottoannahmestelle – Bäckerei – Getränkemarkt

Wir ♥ Lebensmittel.

www.edeka-ernst.de

Unser freundliches Team freut sich auf Ihren Besuch in unserem modernen Edeka-Markt.

Wir haben viele Parkplätze direkt vor dem Geschäft und sind nur wenige Fußminuten vom U-Bahnhof Garching-Hochbrück entfernt.

